

Sanierungsarbeiten am Vereinsheim und Bootshaus vom KWC Grefrath

Durch das Landesförderprogramm „Moderne Sportstätten 2022“ kann der Kanu-Wander-Club Grefrath erforderliche Sanierungsarbeiten am Vereinsheim und Bootshaus vornehmen. Die Dächer auf dem Vereinsheim und dem Bootslagerhaus sind marode und müssen komplett erneuert werden. Auch die Heizung im Vereinsheim hat ihren Geist aufgegeben und wird ausgetauscht.

Leider hat sich der Bewilligungszeitraum sehr lange hinausgezögert und die Baukosten sind in den beiden zurückliegenden Jahren deutlich angezogen, so dass das ursprüngliche Finanzierungskonzept überarbeitet werden musste. Infolge der neu eingeholten Kostenvoranschläge rechnet der KWC Grefrath inzwischen mit einer Verdoppelung des Eigenanteils. Nach Aussage des 1. Vorsitzenden Karl Schippers wird der Verein die zusätzlichen Baukosten aufbringen können.

Infos zum Verein:

Der Verein hat auf einem von der Gemeinde Grefrath angepachteten Grundstück in über 1.500 Arbeitsstunden ein kombiniertes Vereins- und Bootshaus am Steinfunder Weg errichtet und 1990 eingeweiht. Mit der Zeit wurden die Räumlichkeiten für den wachsenden Verein zu klein, so dass 1995 ein separates Bootslagerhaus gebaut und die bisherigen Räumlichkeiten seit dem komplett als Vereinsheim genutzt werden. Zurzeit hat der KWC Grefrath etwas mehr als 50 Mitglieder, davon 5 Jugendliche. Der Schwerpunkt des Vereins liegt im Kajak-Touring.